



ZONENPLAN 1 : 2000

ÖFFENTLICHE AUFLAGE VOM 4. Juni 1987 BIS 5. Juli 1987
VOM GEMEINDERAT OBERDORF BESCHLOSSEN AM 9. Mai 1988
DER GEMEINDEAMMANN DER GEMEINDESCHEIBER
V. R. Schmid *F. Schmid*
VOM REGIERUNGSRAT GENEHMIGT MIT BESCHLUSS Nr. 196 VOM
DER STAATSSCHREIBER 16.01.89

Dat. 6. April 1987	rev.	Auftrag Nr. 320	gez.
Massstab:			
PLANTEAM S AG SOLOTHURN			
Nikl. Kollerstr. 4, 4501 Solothurn Telefon 065-22 42 44		H. Remund dipl. Arch. ETH/SIA Planer BSP K. Gössel dipl. Kult. Ing. ETH/SIA Planer BSP F. Fuchs dipl. Arch. ETH/SIA Planer NDS/ETH	
		Weber Angermeyer Ingenieur- und Vermessungsbüro 4500 Solothurn 4528 Luchatel 3014 Bern	
Entw.		Ort Solothurn, im März 1987	
Gez. FI		Format 75 x 84	
Kont.		Plan Nr. 58730 321	

Legende

a) Bauzonen

	Wohnzone W 2A		Zone mit Flachdachvorschrift
	Wohnzone W 2B		Zone mit Steildachvorschrift
	Wohnzone W 2C		
	Wohnzone W 2D		
	Zone für Gäste- und Studienzentrum GSZ		
	Kernzone K		
	Zone für öffentliche Bauten und Anlagen 6BA		
	Bauernhofzone B		
	Gewerbezone G I		Dichte Hecken- und Baumpflanzung
	Gewerbezone G II		

b) Schutzzone und Schutzobjekte

	Ortsbildschutzzone Ob
	Schutzzone Kirchenbezirk
	Wildbach-Schutzzone
	Waldrand-Schutzzone
	Naturobjekte
	Archäologische Fundstellen
	Erhaltenswerte Bauten ausserhalb der Ortsbildschutzzone (innerhalb: siehe genereller Gestaltungsplan Ortsbildschutzzone)
	Geschützte Bauten
	Gebäude mit geschützten Einzelteilen sowie geschützte Kulturobjekte ausserhalb der Ortsbildschutzzone (gemäss kant. Inventar, RRB Nr. 5915 v. 31.12.1945). Innerhalb der Ortsbildschutzzone siehe genereller Gestaltungsplan Ortsbildschutzzone

c) Reservengebiet

	Reservengebiet R
	Gebiet mit Gestaltungsplanpflicht

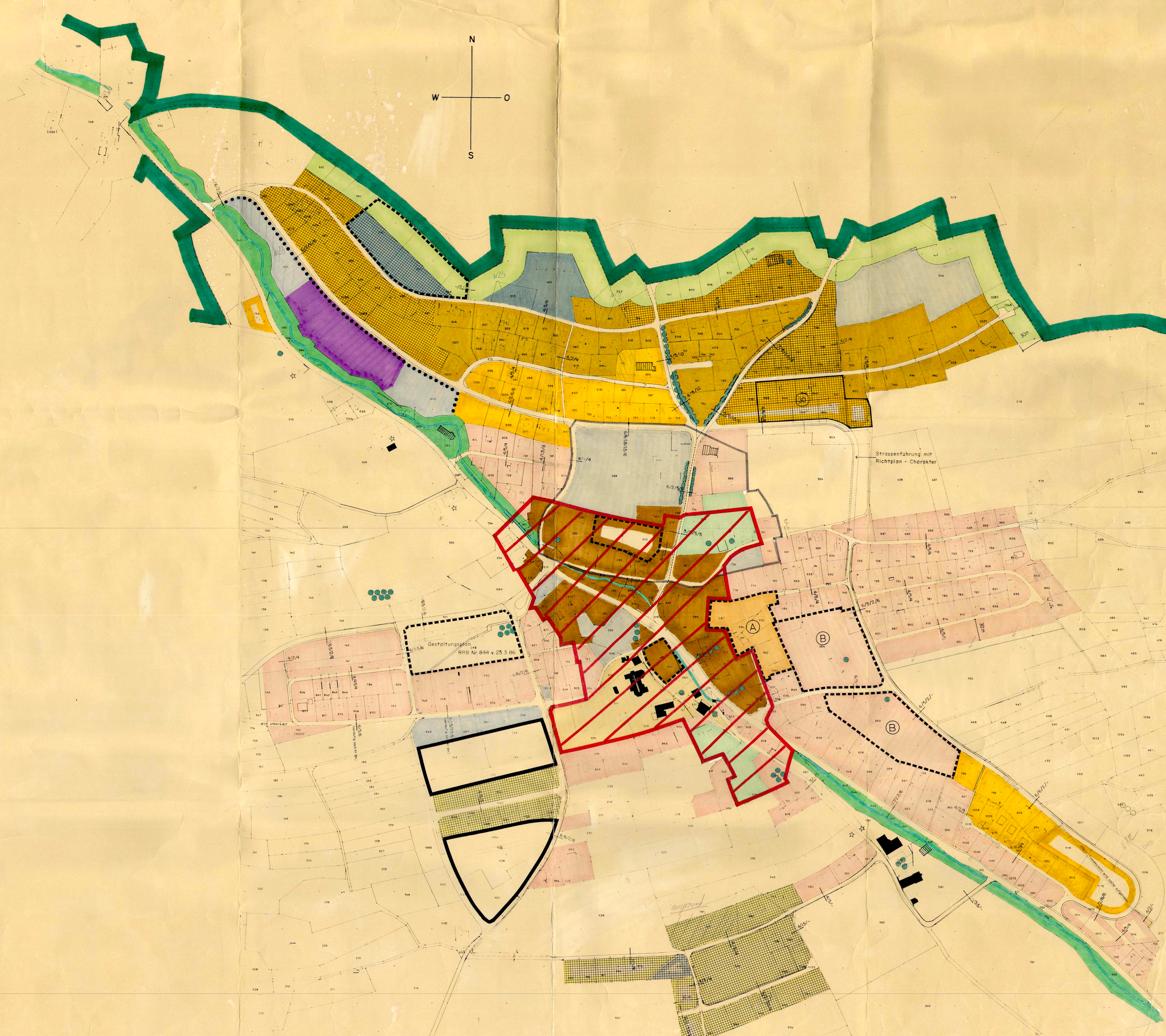
Etablierung

	voll ausgemalt: Bauzone 1. Etappe
	umrandet: Bauzone 2. Etappe

Planinhalte mit hinweisendem Charakter

	Wald
	Gewässer
	Genereller Bauinhaltszustand
	Generelle Trottoir- resp. Strassenbreite
	gem. Erschliessungsplan

Dieser Plan ist nicht mehr Gegenstand der öffentlichen Auflage.
Er dient nur zu Vergleichszwecken.





ZONENPLAN 1:2000

ÖFFENTLICHE AUFLAGE VOM 4. JUNI BIS 5. JULI 1987
UND VOM 3. MÄRZ BIS 3. APRIL 1988

VOM GEMEINDERAT OBERDORF BESCHLOSSEN AM 9. MAI 1988
DER GEMEINDEAMMANN DER GEMEINDESCHREIBER

VOM REGIERUNGSRAT GENEHMIGT MIT BESCHLUSS NR. 196
VOM 16. JANUAR 1989
DER STAATSSCHREIBER



Dr. K. Rühli
PLANTEAM S AG SOLOTHURN

III Weber, Angehrn, Meyer Ingenieur- und Vermessungsbüro		4500 Solothurn 4528 Luchin 3014 Bern	Kapellenstrasse 17 Hauptstrasse 48 Münsterstrasse 23	065 22 31 51 065 25 68 14 031 42 21 11
Entw.	A	Ort Solothurn, im März 1987		
Grz. Ff.	B	Format 75 x 84		
Kont.	C	Plan Nr. 58730 321		
	D			
	E			

LEGENDE

a) Bauzonen

Wohnzone W 2A	Zone mit Flachdachvorschrift
Wohnzone W 2B	Zone mit Steildachvorschrift 30° max. zulässige Dachneigung
Wohnzone W 2C	
Wohnzone W 2D	
Zone für Gäste- und Studienzentrum GSZ	
Kernzone K	
Zone für öffentliche Bauten und Anlagen oBA	
Bauernhofzone B	
Gewerbezone G I	••• Dichte Hecken- und Baumbepflanzung
Gewerbezone G II	

b) Schutzzonen und Schutzobjekte

Ortsbildschutzzone Ob	
Schutzzone Kirchenbezirk	
Wildbach-Schutzzone	
Waldrand-Schutzzone	
Naturobjekte	
Archäologische Fundstellen	
Erhaltenswerte Bauten ausserhalb der Ortsbildschutzzone (innerhalb: siehe Nutzungsplan über die Ortsbildschutzzone)	
Geschützte Bauten	
Gebäude mit geschützten Einzelteilen sowie geschützte Kulturobjekte ausserhalb der Ortsbildschutzzone (gemäss kant. Inventar, RRB Nr. 5915 v. 31.12.1943). Innerhalb der Ortsbildschutzzone siehe Nutzungsplan über die Ortsbildschutzzone 1:500	

c) Reservegebiet

Reservegebiet R	
Gebiet mit Gestaltungsplanpflicht	

Ettapierung

voll ausgemalt: Bauzone 1. Etappe	
umrandet: Bauzone 2. Etappe	

Planinhalte mit hinweisendem Charakter

Wald	
Gewässer	
Genereller Baulinienabstand Generelle Trottoir- resp. Strassenbreite	gem. Erschliessungsplan

